

welcher den ganzen Tag über ununterbrochen fortwährte. Hier wurden die Franzosen mit ihren Allirten bis gegen Dresden zurückgedrängt, und nach Dresden selbst wurden viel Verwundete gebracht. Am 23. Aug. fieng sich das Schießen mit Tages Anbruche von Neuem an, und dauerte bis zu Abend fort. Am 24. Aug. traf der König von Neapel in Dresden ein; ritt recognosciren herum, und setzte alles in Bertheidigungsstand. Gescheffen wurde an diesem Tage wenig. Doch am 25. Aug. wurde das Schießen wieder stärker, und es wurden nach Dresden eine bedeutende Menge Französische Blessirte gebracht. Des Nachmittags führten die Franzosen einige Canonen nach dem sogenannten rothen Hause. Doch die Russen beantworteten die Canonen mit Haubitzen, wodurch sogleich Scheune und Stall des rothen Hauses in Feuer gesetzt wurde. An ebendemselben Tage verloren die Franzosen auch das nahe bey Dresden liegende Dorf Striesen, und das Dorf selbst gieng einem großen Theile nach in Feuer auf.

In der Nacht vom 25. bis zum 26. Aug. erhielt die verbündete Armee viel Verstärkung und schloß Alt-Dresden in einer ziemlichen Nähe auf dem diesseitigen Elbufer ein. Nun wurde auch das Feuer allgemein, und weit stärker, als zuvor. Zwischen 9 und 10 Uhr früh, kam der Kaiser Napoleon mit seinen Garden und mehreren andern Regimentern in Dresden wieder an. Nachmittags um 3 Uhr wurde das Canonenfeuer so heftig, daß viele Kugeln auch in die Stadt flozen; mehrere Menschen verwundet oder getödtet und Häuser beschädigt wurden. Es entstand auch in der Stadt selbst und nahe bey der Stadt Feuer. Abends gegen 8 Uhr hörte der Canonendonner auf, und die Nacht war ruhig. Doch am folgenden Tage, früh um 8 Uhr, spielten die Canonen bey einem schrecklichen Regenwetter wieder sehr heftig, und es fehlte wenig, so wären die Belagerer Meister von Dresden geworden. Denn sie waren schon in Gärten und sogar auf einer Gasse der Vorstadt eingerungen. Indes wendete sich die Sache, da die Belagerer von den Franzosen umgangen worden waren. Jetzt zogen sich die Belagerer zurück; die Franzosen eroberten einige Canonen und Kugeln, und machten, wie gesagt wurde, 14000 Gefangene,